

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 23 (1905)
Heft: 352

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus facile de port.
Or, s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Laserlonspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Rechtsdomizil (Domicile juridique). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Kraftloserklärung einer Handelsanweisung. — Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent (Eidgenössische Gold- und Silberwarenkontrolle). — Bilan d'une compagnie d'assurance (Bilanz einer Versicherungsgesellschaft). — Exposition internationale de Milan 1906. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smariti.

Der allfällige Inhaber der Aktien Nr. 161 und 162 der Leihkasse Richterswil, d. d. 30. Juni 1879 (ohne Couponsbogen), im Betrage von je Fr. 500, wird aufgefordert, dieselben innert drei Jahren, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt, in der Kanzlei des unterzeichneten Gerichtes vorzulegen, widrigenfalls dieselben kraftlos erklärt würden und die Ausstellung neuer Titel für dieselben bewilligt würde.

Horgen, den 15. August 1904.

Namens des Bezirksgerichtes:

Der Gerichtsschreiber: Dr. Blass.

(W. 71^a)

Der allfällige Inhaber des pro 31. August 1905 fälligen Zinscoupons zur Inhabereobligation Nr. 29538 auf die Thurg. Hypothekenbank Frauenfeld (Betrag des Coupons Fr. 375) wird hiemit auf Begehren der Obligationsinhaberin Evang. bürgerliche Stipendienfondspflege Bischofszell, gemäss Beschluss des Bezirksgerichts Bischofszell, d. d. 25. August 1905, aufgefordert, innert der Frist von drei Jahren, vom Datum der ersten Veröffentlichung dieser Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt, den Coupon der unterzeichneten Kanzlei vorzulegen, widrigenfalls dessen Amortisation ausgesprochen wird.

(W. 85^a)

Romanshorn, den 30. August 1905.

Gerichtskanzlei Bischofszell:

Dr. Straub, Fürsprech.

Der allfällige Inhaber des Eigenwechsels der Zürcher Kantonalbank Nr. 256, d. d. 27. Oktober 1904, im Betrage von Fr. 6000, an die Ordre des Primo Degoli auf Sicht, wird hiemit aufgefordert, dieses Schriftstück binnen drei Monaten, von der ersten Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt an gerechnet, in der Kanzlei des unterzeichneten Gerichtes vorzulegen, widrigenfalls dasselbe als kraftlos erklärt würde.

(W. 86^a)

Zürich, den 30. August 1905.

Im Namen des Bezirksgerichtes, II. Abteilung,

Der Gerichtsschreiber: Zolliker.

Der allfällige Inhaber der Obligation Nr. 381057 auf die Zürcher Kantonalbank für Fr. 1000, d. d. 6. Dezember 1900, verzinslich zu 4 1/2, mit Halbjahrescoupons per 20. März und 20. September, sowie der dazu gehörenden Coupons, wird hiemit aufgefordert, diese Papiere binnen drei Jahren, von der ersten Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt an gerechnet, in der Kanzlei des unterzeichneten Gerichtes vorzulegen, widrigenfalls die Obligation und die Coupons als kraftlos erklärt würden.

Zürich, den 30. August 1905.

Im Namen des Bezirksgerichtes, II. Abteilung,

Der Gerichtsschreiber: Zolliker.

(W. 87^a)

Le suppléant du président du tribunal civil du district de La Chaux-de-Fonds, a, par jugement du 2 septembre 1905, prononcé l'annulation de l'action n^o 152 de la Société du National Suisse à La Chaux-de-Fonds, créée le 14 février 1889 avec feuille de coupons dès le n^o 37, année 1900.

Donné pour une publication dans la Feuille officielle suisse du commerce. La Chaux-de-Fonds, le 2 septembre 1905.

(W. 88)

Le greffier du tribunal: H. Hoffmann.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

LA PRÉSERVATRICE, Unfall-Versicherungs-Aktiengesellschaft, in Paris.

An Stelle von Herrn E. Blanc, Notar in Freiburg, werden die Herren Corboud & Fasel, General-Agenten in Freiburg, als Rechtsdomizilsträger für den Kanton Freiburg ernannt.

La PRÉSERVATRICE,

Der Generalbevollmächtigte für die Schweiz:

Ad. Schlupp-Cadé.

(D. 89)

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1905. 30. August Die Firma Julius Fischer, vorm. E. Bahlo & Co in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 184 vom 7. Mai 1903, pag. 733), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Julius Fischer, von und in Lüdenscheld (Westfalen), und Heinrich Friedländer, von Nemsova (Ungarn), in Zürich IV, haben unter der Firma Jul. Fischer & Co in Zürich V eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 31. August 1905 ihren Anfang nehmen wird und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Julius Fischer, vorm. E. Bahlo & Co» übernimmt. Elektrotechnische Bedarfsartikel en gros. Seefeldstrasse 5.

30. August. Die Firma Dr. med. Hirschberg & Co. in Berlin — alleiniger Inhaber Hermann Drömer, von und in Berlin — eingetragen im Handelsregister ihrer Hauptniederlassung in Berlin den 7. April 1905, hat am 28. August 1905 in Zürich I unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet, welche durch den oben genannten Inhaber vertreten wird. Medizinische Spezialitäten. Bahnhofstrasse 89.

30. August. Die Firma Louis Greiner-Vogt in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 88 vom 12. Juni 1890, pag. 645) erteilt Prokura an Cécile Greiner geb. Vogt, die Ehefrau des Firmainhabers, von und in Winterthur. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Unterthor 13.

30. August. Inhaberin der Firma A. Welti in Küsnacht ist Anna Welti geb. Schädegg, von Adliswil, in Küsnacht. Soieries und Merceries en gros et détail. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin, August Welti.

31. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma von Arx & Jequier Zürcher Schuh-Co. in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 346 vom 8. September 1904, pag. 1381) — Gesellschafter: Beat von Arx und Louis Jequier — hat sich aufgelöst und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma B. von Arx, Zürcher Schuhwarenhäuser in Zürich I, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Beat von Arx, von Stüsslingen (Solothurn), in Zürich V. Schuhwarenhandlung. Münsterstrasse 4, zur «blauen Fahne».

31. August. Die Firma M. Meili-Müller in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 56, vom 15. Februar 1902, pag. 221) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

31. August. Die Firma M. Wagner in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 254 vom 27. Juni 1903, pag. 1013) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

31. August. Inhaber der Firma Emil Eidenbenz in Zürich V ist Emil Eidenbenz, von Zürich, in Zürich V. Apotheke und Drogerie. Plattenstrasse 32.

31. August. Die Firma J. Volkart in Dielsdorf (S. H. A. B. Nr. 402 vom 30. Dezember 1899, pag. 1617) verzengt als Natur des Geschäftes lediglich: Buchbinderei und Papeterie.

31. August. Inhaberin der Firma M. Volkart-Ehrensberger in Dielsdorf ist Frau Margaretha Volkart geb. Ehrensberger, von Niederglatt, in Dielsdorf. Tuchhandlung, Bonneterie und Mercerie. An der Bahnhofstrasse. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Jakob Volkart-Ehrensberger.

31. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma A. J. Zeller & Comp. in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 47 vom 4. Februar 1905, pag. 185) — Gesellschafter: Albert Jakob Zeller und Albert Müller — hat sich infolge Hinschiedes des letzteren aufgelöst und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma Albert Zeller in Zürich I, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Jakob Albert Zeller, von Balingen (Württemberg), in Zürich V. Buchhandlung. Waldmannstrasse 10.

31. August. Die unter der Firma Lumpf-Feuerlein & Merkle in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 208 vom 11. Juni 1901, pag. 829) eingetragene Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst.

Oskar Merkle, von Frauenfeld, in Zürich V, und Otto Feuerlein, von Zürich, in Zürich I, haben unter der Firma Merkle & Feuerlein in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1905 ihren Anfang nehmen wird und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Lumpf-Feuerlein & Merkle» übernimmt. Baumwollagentur. Brandchenkestrasse 24.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1905. 29. August. Die Firma A. Baumgartner in Bern (S. H. A. B. Nr. 340 vom 11. November 1898, pag. 1289) ist wegen Wegzuges des Firmainhabers ins Ausland amtlich gestrichen worden.

29. August. Alfonso Coopmans & Co, Como Chiasso (S. H. A. B. Nr. 136 vom 17. Juni 1891, pag. 553). Laut Bericht der Polizeibehörde von Bern hat die genannte Firma die unter dem 11. Juni 1891 in Bern errichtete Zweigniederlassung schon längst aufgegeben. Die Firma Alfonso Coopmans & Co, Como Chiasso, in Bern, wird daher amtlich gestrichen.

29. August. Die Firma Ludwig Haussener in Bern (S. H. A. B. Nr. 221 vom 4. Juli 1899, pag. 891) ist wegen Absterbens des Firmainhabers und erfolgter gerichtlicher Bereinigung über dessen Nachlass amtlich gestrichen worden.

30. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebr. Lüthi in Bern (S. H. A. B. Nr. 383 vom 28. Oktober 1902, pag. 1529) hat sich aufgelöst, und es ist die Firma nach bereits durchgeführter Liquidation erloschen.

Inhaber der Firma F. Lüthi in Bern ist Friedrich Lüthi, von Lauperswil, wohnhaft in Bern. Natur des Geschäfts: Betrieb der Wirtschaft zur Innern Enge. Geschäftslokal: in genannter Wirtschaft.

30. August. Inhaber der Firma Rud. Lüthi, Möbelhändler, in Bern ist Rudolf Lüthi, von Tägertschi, wohnhaft in Bern. Natur des Geschäfts: Möbelhandlung. Geschäftslokal: Engestrasse Nr. 15, Bern.

30. August. Inhaber der Firma **H. Haudenschild** in Bern ist Johannes Haudenschild, von Niederbipp, wohnhaft in Bern. Natur des Geschäfts: Betrieb des Restaurant zum «Rössli». Geschäftslokal: Brunnmattstrasse Nr. 21, Bern.

Bureau Biel.

30. August. Die Firma **Metzger & Ruoger** in Biel (S. H. A. B. Nr. 55 vom 16. April 1883, pag. 422) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau Laupen.

30. August. Inhaber der Firma **St. Herrem** auf der Breite, Gemeinde Mühleberg, ist Samuel Herren, von Mühleberg, auf der Breite, Gemeinde Mühleberg. Natur des Geschäfts: Viehhandel. Geschäftslokal: auf der Breite.

Bureau Nidau.

30. August. Eintragungen von Amteswegen, auf Grund der Verfügungen des Handelsregisterführers von Nidau, gemäss Art. 26^a der Verordnung über Handelsregister vom 6. Mai 1890:

Inhaber der Firma **Joh. Bratschi** in Safnern ist Johann Bratschi, in Safnern. Natur des Geschäfts: Wirtschaft. Geschäftslokal: Safnern.

Inhaberin der Firma **Anna Haueter-Jau** in Brügg ist Anna Haueter geb. Jau in Brügg. Natur des Geschäfts: Metzgerei. Geschäftslokal: Brügg.

Inhaber der Firma **Otto Glur** in Brügg ist Otto Glur, von Roggwil, wohnhaft in Brügg. Natur des Geschäfts: Metzgerei. Geschäftslokal: Brügg.

Bureau de Porrentruy.

30. août. La raison **Joseph Varrin**, à Courgenay (F. o. s. du c. du 12 août 1903, n° 315, page 1258), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes).

31. août. La raison **Elie Brossard**, fabrication de boîtes argent et galonné, aux Pommerats (F. o. s. du c. du 30 décembre 1903, n° 480, page 1918) est radiée d'office ensuite de la faillite du titulaire.

Bureau Schwarzenburg.

30. August. Inhaber der Firma **Alex. Sieber** auf dem Scheuerguthubel, Gemeinde Guggiswil, ist Alexander Sieber, von Dieterswil, wohnhaft auf dem Scheuerguthubel. Natur des Geschäfts: Käse- und Butterfabrikation.

Obwalden — Interwalden-le-haut — Intervaldio alto

1905. 31. August. Die Firma **Jos. Enz-Burch** in Giswil (S. H. A. B. Nr. 207 vom 26. Mai 1903, pag. 826) ist infolge Konkurses von Amteswegen gestrichen worden.

31. August. Die Firma **Toneatti & Hoosli in Liquid.** in Alpnach (S. H. A. B. Nr. 117 vom 19. April 1905, pag. 665) ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1905. 30. August. Inhaber der Firma **G. Meyer-Lanz** in Schaffhausen ist Gottfried Meyer-Lanz, von Reisiswil (Bern), in Schaffhausen. Natur des Geschäfts: Papeterie, Nähmaschinen- und Velohandlung.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirke Kulm.

1905. 30. August. Die **Cigarrenfabrik Hediger & Cie. A.-G. (Manufacture de Cigares Hediger & Cie. S.-A.)** in Reinach (S. H. A. B. Nr. 209 vom 24. Mai 1904, pag. 833) hat in ihrer Generalversammlung vom 6. August 1905 die Statuten revidiert. Die publizierten Tatsachen sind jedoch unverändert geblieben.

30. August. Die Firma **Cigarrenfabrik Hediger & Cie. A.-G. (Manufacture de Cigares Hediger & Cie. S.-A.)** in Reinach (S. H. A. B. Nr. 209 vom 24. Mai 1904, pag. 833) erteilt Prokura an Samuel Baumann, von Stilli, in Reinach.

Tessin — Tessina — Ticino

Ufficio di Lugano.

1905. 30. agosto. La ditta **Armida Vedova Caldeleri**, in Lugano (F. u. s. di c. del 25 ottobre 1901, n° 362, pag. 1446), è cancellata in seguito a rinuncia della titolare. L'attivo ed il passivo di questa ditta sono ripresi dalla società «**Coniugi Martinelli-Guglielmetti**» in Lugano.

Leopoldo Martinelli, di Natale, e Armida Martinelli, moglie di Leopoldo, nata Guglielmetti, ambi di Como (Italia), domiciliati in Lugano, hanno costituito in Lugano sotto la ragione sociale «**Coniugi Martinelli-Guglielmetti**» una società in nome collettivo, incominciata il 1° settembre 1904. Questa società riprende l'attivo ed il passivo della ditta Armida Vedova Caldeleri, che è cancellata. Genere di commercio: Hôtel e ristorante Caldeleri.

Vaud — Vaud — Vaud

Bureau de Grandson.

1905. 30. août. Suivant statuts du 14 décembre 1904 et sous la dénomination de **Syndicat agricole de Bonvillars** il a été fondé une association avec siège à Bonvillars et durée illimitée, qui a pour but l'amélioration des conditions de l'exploitation agricole, par l'association et, en particulier, l'encouragement à l'élevage et à l'amélioration du bétail de l'espèce bovine de la race suisse tachetée rouge. Le capital social est formé par des apports de vingt francs dont le nombre n'est pas limité. Les titres d'apport qui sont indivisibles vis-à-vis de l'association, peuvent se transmettre même à de non-sociétaires, par succession, donation, cession ou autrement; le transfert doit être inscrit à la souche; le remboursement ne peut en être demandé avant la liquidation du syndicat. Les titres d'apport concourent à la répartition des bénéfices annuels et à la répartition de l'actif en cas de liquidation ainsi qu'il sera plus loin expliqué. Le syndicat ne peut se constituer cessionnaire d'un titre d'apport délivré par lui. Sont membres du syndicat les personnes admises en cette qualité lors de sa fondation. De nouveaux membres peuvent toujours être admis dans le syndicat par l'assemblée générale; chaque membre est tenu de faire un apport de fonds, ou de justifier, par la production d'un titre d'apport, dûment cessionné, qu'il est propriétaire des droits attribués à l'apport d'un tiers; la même personne peut devenir propriétaire de plusieurs titres d'apport, soit par l'un des moyens par lesquels leur propriété se transmet, soit en faisant à la fois ou successivement des apports volontaires. Les sociétaires sont co-propriétaires de l'actif de la société et participent à ses bénéfices et à ses pertes en raison du nombre de titres d'apport qu'ils possèdent. Ils ne sont toutefois responsables que jusqu'à concurrence du montant de ces titres. La qualité de sociétaire se perd par démission, mort ou exclusion. Cesse également d'être sociétaire celui qui fait cession de tous ses titres d'apport. La démission n'est valable que si elle est donnée, par écrit, au moins trois mois avant la clôture de l'exercice annuel. Elle ne déploie ses effets qu'après le règlement et la passation des comptes. L'exclusion est prononcée par le comité, sous réserve de recours à l'assemblée générale. Le sociétaire déchu de ses droits pour n'être plus propriétaire de titres d'apport reste soumis, jusqu'à la clôture de l'exercice annuel, aux obligations qu'il a contractées en qualité de

sociétaire. Les nouveaux membres admis dans le syndicat paient outre leur apport obligatoire une finance d'entrée fixée chaque année par l'assemblée générale. Il est institué un fonds de réserve alimenté par les finances d'entrée, les dividendes non-encaissés dans les cinq ans qui suivent la clôture de l'exercice auquel ils se rapportent, le surplus des bénéfices nets après paiement d'un dividende maximum de 5% aux titres d'apport et le 10% des primes obtenues par des animaux inscrits au registre généalogiques du syndicat. Les organes du syndicat sont: L'assemblée générale et le comité. L'assemblée générale se compose des sociétaires et en représente l'universalité; ceux-ci y assistent personnellement à l'exception des mineurs, qui y sont représentés par leurs tuteurs, et des femmes mariées qui y sont représentés par leurs maris. Elle se réunit à l'ordinaire une fois par an, dans le premier trimestre et à l'extraordinaire, sur l'initiative du comité ou lorsque le dixième des sociétaires le demandent. La réunion est convoquée, avec ordre du jour sommaire, huit jours à l'avance. Les décisions de l'assemblée générale sont prises au vote par main levée et à la majorité absolue des votants. Toutefois, pour les élections, le vote a lieu au bulletin secret et, au second tour, à la majorité relative. La dissolution est rejetée si elle n'est pas admise par les deux tiers des votants. Le comité représente le syndicat vis-à-vis des tiers; il se compose de trois membres. Le président, ou le vice-président a, conjointement avec le secrétaire, la signature sociale. En cas de dissolution votée régulièrement, le capital social est réparti entre les titres d'apport, le fonds de réserve entre les sociétaires. Le comité actuel se compose de Vincent Bezençon, président; Denis Duvoisin fils, vice-président-caissier, et Frédéric Jacquier, secrétaire, tous à Bonvillars.

Bureau de Lausanne.

28 août. Le chef de la maison **Ch. Pflüger fils**, à Lausanne, est Charles Pflüger, d'Aubonne, domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Bijouterie et articles de fantaisie. Magasin: n° 7, Rue du Petit-Chêne.

28 août. La maison **François Ramuz**, à Lausanne (F. o. s. du c. des 8 juillet 1902 et 10 juin 1904), fait inscrire qu'outre son commerce de combustibles elle s'occupe de représentation de poètes.

29 août. Le chef de la maison **Casimir Favre**, à Lausanne, est Casimir Favre, de St-Barthelémy, domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Exploitation du Café-brasserie du Simplon, 10, Rue Enning.

29 août. Le conseil d'état du canton de Vaud, dans sa séance du 5 août 1905, a nommé en remplacement de Eugène Métraux et de Auguste Compondu, démissionnaires, Paul Bonnard et Louis Maillard, les deux à Lausanne, en qualité de membres suppléants du conseil d'administration de la **Banque Cantonale Vaudoise**, à Lausanne (F. o. s. du c. des 15 janvier 1883 et 20 août 1901).

29 août. La raison **M^{me} F. de Bons**, à Lausanne, modes et commerce de fleurs (F. o. s. du c. du 3 octobre 1892), est radiée ensuite de cessation de commerce.

29 août. La raison **V^o Roggo**, à Lausanne, exploitation de la Brasserie du Simplon (F. o. s. du c. du 10 janvier 1905), est radiée ensuite de remise de commerce.

30 août. Le chef de la maison **Henri Guex**, à Lausanne, est Henri Guex, de St-Légier-La Chièssaz, domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Combustibles. Magasin: Route du Tunnel 8.

Bureau d'Orbe.

29 août. Le chef de maison **M. Jaquet-Gavaggio**, à Vallorbe, est Madame Marie-Mathilde, fille de Daniel Gavaggio, femme de Samuel Jaquet, de Vallorbe, y domiciliée. Genre de commerce: Pensionnat de demoiselles catholiques. Bureau: à Vallorbe, à l'ancien Grand Hôtel.

Bureau du Sentier.

28 août. La Société anonyme de la **Fabrique d'horlogerie Le Coultre & Cie**, au Sentier (F. o. s. du c. du 5 mai 1899, n° 152, page 613), déclare donner procuration à Jacques-David Le Coultre, fils d'Elie, du Chenit, domicilié au Sentier.

Bureau d'Yverdon.

29 août. La raison **H. Martin**, à Yverdon (F. o. s. du c. du 23 juillet 1896, n° 207, page 856), est radiée en vertu de l'art. 13, dernier alinéa, du règlement du 6 mai 1890.

Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1905. 29 août. Sous le nom de «**La Libellule**» il existe à La Chaux-de-Fonds, suivant statuts du 1^{er} avril 1899, révisés le 17 novembre 1904, une société fondée sous les dispositions de l'art. 716 du C. f. o. et qui a pour but de procurer à ses membres un local sur le Doubs, ainsi que le matériel de navigation et de récréations utiles et agréables. La société a son siège à La Chaux-de-Fonds. Les organes de la société sont l'assemblée et le comité. Ce dernier se compose du président de la société qui est en même temps président du comité et de six autres membres: vice-président, secrétaire, caissier, vice-caissier, préposé au matériel et caviste. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire du comité. Le nombre des membres de la société est limité à 25. Toute demande d'admission doit être faite par écrit et appuyée par un sociétaire; l'admission est faite en assemblée générale par les deux tiers des membres présents, tout nouveau membre doit payer une mise d'entrée de fr. 10. La cotisation annuelle est fixée chaque année par l'assemblée générale. Le sociétaire qui veut se retirer doit adresser sa démission par écrit au comité. Les démissions ne sont admises que pour fin avril et fin octobre de chaque année; l'assemblée générale peut prononcer l'exclusion d'un sociétaire qui se serait rendu indigne de faire partie de la société. L'assemblée générale a lieu quatre fois par année; elle peut se réunir extraordinairement si le comité en reconnaît la nécessité. Les assemblées sont convoquées par cartes. Les publications de la société sont valablement faites dans un journal de La Chaux-de-Fonds. Dans aucun cas la dissolution de la société ne pourra être prononcée s'il reste encore quatre membres non démissionnaires ou non exclus, pour la reconstituer, ces quatre membres resteront les seuls propriétaires du matériel et de la fortune de la société. La société n'est responsable que pour les biens qu'elle possède et les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité individuelle. Le président du comité est Léopold Mathy, originaire de Tramelan; le secrétaire est Adrien Chopard, originaire de Sonvilier; le vice-président: Alexandre Humbert, originaire du Locle; tous domiciliés à La Chaux-de-Fonds.

Genève — Genève — Ginevra

1905. 29 août. Aux termes d'un acte reçu par M^{re} Louis Vuagnat, notaire, à Genève, les 30 avril, 3 et 10 mai 1905, enregistré, l'association dite **Société de la Fraternité d'Aire-la-Ville**, à Aire-la-Ville (F. o. s. du c. du 15 août 1885, page 540, et du 26 janvier 1904, page 118), a adopté de nouveaux statuts, aux termes desquels elle a prorogé sa durée

de vingt années, à partir du 1^{er} janvier 1905. Le fonds social se compose de deux immeubles, soit terrains et bâtiments, plus un matériel servant à l'exploitation de la fruitière, le tout estimé à la somme de six mille six cents francs (fr. 6,600). Le fonds social est divisé en parts dont le nombre est essentiellement variable attendu qu'il augmente ou diminue à chaque admission et à chaque sortie de sociétaire. Les autres points modifiés ne changent rien à la teneur de la publication primitive. Les membres du comité pour l'année 1905 sont: Joseph-Marie Maréchal, président; Jean-François Maréchal; François Magnin, fils de Charles; Joseph Magnin; Jean-Félix Christin; Jacques-Etienne Novelle et Jules Christin, tous domiciliés à Aire-la-Ville.

Kraftloserklärung einer Handelsausweiskarte.

Die der Firma A. J. Zeller & Comp., Buchhandlung, in Zürich I, unterm 3. Januar 1905 ausgestellte und nun verloren gegangene rote Handelsausweiskarte Nr. 522, z. Zt. auf den Reisenden N. Gaugnier laudend, wird hiermit kraftlos erklärt und hat nur das an die Firma verabfolgte Duplikat Gültigkeit. (V. 31)

Zürich, den 1. September 1905.

Statthalteramt:
J. H. Müller.

La Garantie Fédérale

Société française d'Assurances mutuelles à cotisations fixes contre la mortalité du bétail et des chevaux, à Paris.

Actif.

Bilan au 31 décembre 1904.

Passif.

fr.	ct.		
25,571	05	Caisse.	
54,174	80	Crédit Lyonnais.	
129,466	70	Fonds placés.	
10,633	05	Portefeuille.	
2,099	89	Contentieux.	
225,184	68	Agents et agences.	(B. 72)
447,130	17		

Certifié conforme.

	fr.	ct.	
Provision pour parer aux non-valeurs	3,179	31	
Sinistres	287,724	50	
Réserve	134,168	03	
Frais d'administration réservés	3,744	74	
Agents et agences	18,313	59	
	447,130	17	

Le directeur général:
sig. J. Pochon.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Exposition internationale de Milan 1906.

Le comité de l'exposition vient de décider l'admission des chocolats et de la bière dans l'exposition temporaire de l'alimentation.

Le programme de cette division a été définitivement arrêté comme suit:

DIVISION I: Alimentation.

a. Farines et leurs dérivés. Farines de céréales; blé émondé et avoine; féculé de pommes de terre; farine de riz; farine de lentilles ou de fèves. Tapioca, sagou, arrow-root; féculés diverses, amidons, produits farinacés mixtes. Pâtes d'Italie; semoules; vermicelles; macaronis; petites pâtes.

b. Produits de boulangerie et de pâtisserie. Pains de toutes espèces avec ou sans levure; pain de luxe et pain confectionné, pain comprimé pour militaires, pour voyage, etc., biscuit de marine.

c. Spécialités de confiserie: Pain d'anis et gâteaux secs à conserver.

d. Conserves de viande, de poissons, de légumes et de fruits. Viandes conservées à froid ou par d'autres procédés; viandes salées; conserves de viandes en boîtes. Tablettes de viande et d'extrait de viande. Concentrés de viande. Charcuterie. Poissons conservés à froid; poissons salés en barils; morue, harengs, etc. Poissons conservés à l'huile; thon mariné, sardines, anchois. Ecrevisses conservées. Huitres conservées. Légumes conservés. Fruits secs préparés; fruits en conserve sans sucre.

d. Sucres et produits de confiture; assaisonnements et stimulants. Sucres destinés à l'usage domestique et autre. Glucose. Chocolat. Produits de la confiserie: bonbons, fondants, confitures, gelées, fruits candis, fruits à l'eau-de-vie. Cafés, thés, boissons aromatiques, chicorée, amandes. Vinaigres. Sel de cuisine. Drogues, poivre, cannelle, épices, etc. Assaisonnements et stimulants composés: moutarde, karis, sauges, etc.

e. Vins et eau-de-vie de vin. Vins ordinaires, rouges et blancs. Vins de liqueur et vins cuits. Vins mousseux. Eau-de-vie de vin.

f. Sirops et liqueurs; spiritueux; alcools industriels. Sirops et liqueurs sucrés; anisette, curaçao, cassis, chartreuses, etc. Apéritifs à base d'alcool; absinthe; amers, etc. Apéritifs à base de vin; vermouth, byrrh, etc.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banque nationale de Belgique.			
	24 août	31 août	
Encaisse métall.	119,565,545	120,384,815	
Portefeuille	570,984,541	589,621,832	
Deutsche Reichsbank.			
	23. August	31. August	
Metallbestand	589,371,000	931,685,000	
Wechselportef.	845,267,000	909,487,000	
	24 août	31 août	
Circulat. de billets	653,559,860	688,077,780	
Comptes-courants	82,124,002	82,207,174	
	28. August	31. August	
Notenzirkulation	1,245,443,000	1,307,540,000	
Kurz. Schulden	599,839,000	527,695,000	

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berna, etc.

Fabrique Veveysanne de Socques & Chaussures

Marque à l'Etoile

précéd^t G^{ve} Pernet, à Vevey

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

de la Fabrique Veveysanne de Socques & Chaussures, précéd^t G^{ve} Pernet, à Vevey, est convoquée pour le samedi, 16 septembre 1905, à 3 heures après-midi, au bureau de la fabrique, rue de l'Union.

Ordre du jour:

- 1^o Lecture du rapport du conseil d'administration. [1925]
- 2^o Lecture du rapport de MM. les contrôleurs.
- 3^o Discussion et votation sur les conclusions de ces deux rapports.
- 4^o Nomination des contrôleurs.
- 5^o Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport de Messieurs les contrôleurs seront mis à la disposition de Messieurs les actionnaires au bureau de la fabrique, rue de l'Union, dès le 8 septembre prochain.

Les cartes d'admission à l'Assemblée générale seront délivrées sur indication des numéros des titres chez:

Monsieur G. Montet, banquier, rue du Simplon, et
Messieurs Y. Cuénod & Cie., banquiers, Grande-Place, à Vevey,
du 6 au 15 septembre 1905.

Vevey, le 29 août 1905.

Le conseil d'administration.

Schreibmaschinen

mit sichbarer Schrift sehr billig zu verkaufen. — Offerten unter B C 5448 an Rudolf Mosse, Basel.

[1952]

Kapital

Fr. 10,000 gegen gute Bürgschaft und hohen Zins, von gut gehendem Fabrikationsgeschäft zu haben gesucht. — Gef. Offerten unter B C 5449 an Rudolf Mosse, Basel.

[1953]

Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent.

Poinçonnement du mois d'août 1905.

Bureaux	Boîtes de monnaies d'or (pièces)	Boîtes de monnaies d'argent (pièces)	Total
1. Bienne	3,744	86,158	89,902
2. Chaux-de-Fonds	47,875	5,872	53,747
3. Delémont	—	8,587	8,587
4. Fleurier	588	9,051	9,639
5. Genève	1,269	17,783	19,052
6. Granges (Soleure)	210	38,715	38,925
7. Locle	8,892	10,838	19,730
8. Neuchâtel	—	6,883	6,883
9. Noirmont	1,751	41,865	43,616
10. Porrentruy	—	17,653	17,653
11. St-Imier	1,009	18,850	19,859
12. Schaffhouse	—	6,825	6,825
13. Tramelan	—	37,041	37,041
Total	65,828	254,141	319,969

Berne, le 1^{er} septembre 1905.

Bureau fédéral des matières d'or et d'argent.

Anzeige.

Der Gutscheine (Sparheft) Nr. 11,004 der Amts-Ersparniskasse Burgdorf, mit einem Kapitalgutaben von Fr. 2,760.85, lautend zugunsten des Andreas Bracher, von Rüegsau, in Niederösch, ist am 9. August 1905 in Ichterwil verbrannt. (1949.)

Der eventuelle derzeitige Inhaber wird hiermit aufgefordert, das Buchlein innert drei Monaten, von heute an gerechnet, an unserer Kasse vorzuweisen und seine Rechte an demselben geltend zu machen, widrigenfalls dasselbe als wertlos angesehen wird.

Burgdorf, den 1. September 1905.

Amts-Ersparniskasse Burgdorf.

Der Verwalter:

Geiser, Not.

Steinfabrik A.-G. Zürich

in Liquidation

Gegen Vorweisung und Abstempelung der Aktien kann eine erste Liquidationsquote von Fr. 80 per Stück an der Wertschriftenkassa der Schweiz. Volksbank in Zürich erhoben werden.

Zürich, den 4. September 1905.

(1944.) Die Liquidationskommission.

Schugen's Dauerfedern

bieten folgende Vorteile:

1) Halten ca. 6 mal mehr Tinte.

2) Sind 2—3 mal dauerhafter als die gewöhnlichen Federn.

Nach dem System liefern wir auch: Rundschrift-, Zeichen-, Eil- und Kugelspitz-Dauerfedern. Ueberall erhältlich. Probe-Sortiment Mk. 1.

3) Ersparen viel Zeit und Geld.

4) Sind für jede Hand passend.

5) Kleben nicht. (1909)

Emprunt vaudois 3 1/2 % 1888

Amortissement de 1905

449 Obligations

Le département des Finances du canton de Vaud avise les porteurs de titres de cet emprunt que l'amortissement de 1905 a eu lieu par voie de rachat. Les numéros des titres rachetés et annulés sont les suivants:

N^{os} 297, 542, 595, 596, 610 à 512, 678, 1846, 1916, 2226, 2299 à 2301, 2303, 2304, 2432 à 2434, 2765, 2846, 3116, 3117, 3140, 3779 à 3781, 3783, 4814, 6419, à 6422, 7374, 7375, 8076 à 8078, 8080 à 8088, 8090, 8091, 8093 à 8103, 8105, 8107 à 8109, 8111 à 8118, 8120, 8123, 8124, 8126 à 8150, 8265 à 8267, 8901, 8902, 9238, 9239, 9409, 9571, 9607, 10294, 10890 à 10892, 12190, 12192 à 12233, 12225 à 12241, 12243 à 12251, 12253 à 12260, 12262 à 12265, 12268 à 12293, 12295 à 12307, 12309, 12311 à 12314, 12316 à 12319, 12321 à 12332, 12335 à 12343, 12345 à 12353, 12355 à 12364, 12366 à 12371, 12373 à 12378, 12380 à 12383, 12406 à 12409, 12411, 12412, 12414 à 12435, 12437 à 12445, 12447 à 12475, 13116, 13200 à 13204, 13524, 13748, 13, 749, 13751, 13752, 14883 à 14885, 14888 à 14898, 14944, 14945, 15653 à 15660, 16072, 17020, 17056 à 17058, 17117 à 17119, 17288, 17334, 17335, 17403, 17404, 17415, 17416, 17428, 17784, 17910, 18083, 19003, 19680, 19681, 19856, 20122 à 20131, 20989 à 20998, 21010, 21031 à 21039, 21625, 21626, 22089, 22136, 22137, 23071.

Les titres et coupons désignés ci-après n'ont pas encore été présentés à l'encaissement:

1^o Obligations remboursables le 1^{er} septembre 1902: 2 titres n^{os} 15157 et 21018.

2^o Obligations remboursables le 1^{er} septembre 1903: 1 titre n^o 21022.

3^o Coupons échus: N^{os} 27 au 1^{er} septembre 1901: 4 coupons n^{os} 17430 à 17433. N^o 29 au 1^{er} septembre 1902: 5 coupons n^{os} 21767, 23431 à 23434.

N^o 30 au 1^{er} mars 1903: 11 coupons n^{os} 2348 à 2350, 2352 à 2354, 8738, 23431 à 23434. N^o 31 au 1^{er} septembre 1903: 11 coupons n^{os} 2348 à 2350, 2352 à 2354, 8738, 23431 à 23434. N^o 32 au 1^{er} mars 1904: 51 coupons n^{os} 2348 à 2350, 2352 à 2354, 8738, 15158, 15159, 16592, 19157, 20655, 21011 à 21017, 21019, 21021, 21023, 21025, 21026, 21028 à 21030, 21041 à 21048, 21050 à 21053, 21055 à 21061, 23431 à 23434, 23563. N^o 33 au 1^{er} septembre 1904: 134 coupons n^{os} 511, 837, 882 à 895, 897 à 899, 901, 902, 1140, 1143, 2184 à 2189, 2294 à 2296, 2348 à 2350, 2352 à 2354, 3297 à 3304, 4086, 4087, 8738, 9582, 9583, 10665, 10666, 10701, 10702, 14908 à 14911, 15149 à 15152, 15156, 15158, 15159, 15477, 16487, 16488, 19183, 19184, 19192 à 19194, 19673 à 19676, 20099, 20101 à 20105, 20107 à 20111, 20113 à 20116, 20118 à 20119, 21017, 21019, 21021, 21023, 21025, 21026, 21028 à 21030, 21041 à 21048, 21050 à 21053, 21055 à 21061, 21768, 23066 23431 à 23434, 23563.

Emprunt vaudois 4 % 1899

Les titres et coupons ci-après désignés n'ont pas encore été présentés à l'encaissement:

1^o Obligations remboursables le 1^{er} septembre 1904: 70 titres n^{os} 64, 1208, 1209, 3751, 8723, 8724, 10778 à 10785, 12165, 12166, 12280 à 12289, 13693 à 13712, 13908 à 13919, 16847, 17078 à 17080, 17188 à 17195.

2^o Coupons échus: N^{os} 4 au 1^{er} septembre 1901: 1 coupon n^o 1223. N^o 7 au 1^{er} mars 1903: 8 coupons n^{os} 17188 à 17195. N^o 8 au 1^{er} septembre 1903: 18 coupons n^{os} 12280 à 12289, 17188 à 17195. N^o 9 au 1^{er} mars 1904: 23 coupons n^{os} 1535, 8610, 8611, 8723, 8724, 12280 à 12289, 17188 à 17195. N^o 10 au 1^{er} septembre 1904: 26 coupons n^{os} 64, 8610, 8611, 8723, 8724, 12040, 12041, 12280 à 12289, 16847, 17188 à 17195.

Il est rappelé que l'emprunt de 1899 a été dénoncé pour le remboursement au 1^{er} septembre 1904.

Lausanne, le 24 août 1905.

Le chef du département des finances:
VIRIEUX.

[1955]

Dampfschiffgesellschaft Thuner- & Brienzersee

Von unserm 4 % Obligationen anleihen der Jahre 1891 und 1893 sind gemäss Amortisationsplan folgende Partialen zu je Fr. 1000 vorschrittmässig pro 1905 ausgelöst worden:

Nr. 17, 25, 38, 87, 112, 173, 182, 277, 282, 436, 488, 644, 651, 678, 716, 801, 871, 905, 915, 933, 992, 1000, 1005, 1209, 1211, 1239, 1269, 1281, 1304.

Diese Partialen werden vom 1. Oktober 1905 hinweg zurückbezahlt:

- 1) Bei den Herren Grenus & Cie. in Bern;
- 2) auf der Dampfschiffverwaltung in Interlaken.

Die Verzinsung dieser Titel hört mit dem 30. September 1905 auf.

Interlaken, den 1. September 1905.

(1954)

Dampfschiff-Direktion.

Hoek van Holland - Harwich

Route nach

ENGLAND

Durchgehende Korridorwagen und Speisewagen Basel-Mannheim

-Köln-Hoek van Holland. — Bern ab 7.00 Vm., London (Liverpool Str. Stat.) an 8.00 Vm. — Korridorwagen mit Restaurationswagen zwischen Harwich und London. Elektrisch beleuchtet. Table-d'hôte-Frühstück und Diner.

Express-Verbindung von Harwich nach Mittel- und Nord-England, Schottland und Irland, ohne London zu berühren; grosse Bequemlichkeit und Kostenersparnis.

Näheres durch **U. M. CROWE**, Fahrkarten-Ausgabestelle der Great Eastern-Bahn, Basel, Dornacherstrasse 22. (1185;)

Das Liverpool Street Hotel ist mit dem Ankunftsbahnhof in London direkt verbunden. Näheres durch **H. C. Amendt**, Hotel Manager.

Mineralwasser-Branche

Handel und Fabrikation, mit bedeutender Kundschaft, sucht erste Kraft für Leitung und Vertrieb. Branche-Kenntnisse und prima Referenzen unerlässlich. Vertrauensstellung. (1939)

Offerten unter Chiffre N 4934 Q an Haasenstien & Vogler, Basel.

Buchdruckerei H. JENT in Bern. — Imprimerie H. JENT, à Berne

Soolbad Laufenburg (Schweiz) (623)

Mod. Kuretablissement direkt am Rhein.

Soolbäder. Kohlensäure-Bäder, neuestes System, Fichtennadelbäder. Separates Badezimmer im I. Stock. Massage. Prospekte gratis. Der Kurarzt: Dr. med. Beck-Borsinger. Der Besitzer: X. Suter, Sohn.

Aktiengesellschaft Carl Weber

in Winterthur

Die tit. Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der Dienstag, den 3. Oktober 1905, vormittags 11 1/2 Uhr, im Hotel Löwen in Winterthur stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Tagesordnung:

- 1) Abnahme der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes, sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
- 2) Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
- 3) Erneuerungswahl über zwei in Austritt kommende Mitglieder des Verwaltungsrates. (1943.)
- 4) Wahl der Rechnungsrevisoren.

Die Bilanz, der Gewinn- und Verlust-Konto und der Bericht der Kontrollstelle sind vom 25. September an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der tit. Aktionäre aufgelegt.

Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 25. September bis 2. Oktober 1905 im Bureau der Gesellschaft bezogen werden.

Winterthur, den 29. August 1905.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: Der Delegierte des Verwaltungsrates:
Dr. R. Ernst. C. Weber-Sulzer.

U. Forrer-Ganz, Riesenbach-Zürich

Lindenstrasse 37

empfiehlt sich für

Besorgung von Liquidationen, Verwaltungen,

Bücherexperten,

Einrichtung von Buchhaltungen verschiedener Systeme.

Reiche Erfahrungen in Fabrikation, Handel und Bankbranche.

Beste Referenzen.

Telephon 1077.

Wacker Schmidlin & Co

Bankgeschäft

Elisabethenstrasse 53 in Basel.

An- und Verkauf von kotierten und nicht kotierten Wertpapieren.

Kapitalanlagen.

Ausführung von Börsen-Ordres an allen Börsen z. kulanten Bedingungen.

Annahme von Geldern in Konto-Korrent und gegen Kassascheine mit fester Verfallzeit.

Tägliche Berichterstattung über den Effektenmarkt. [58]

Für Kapitalisten!

Zur Fabrikation eines zum Patent angemeldeten (1932)

Massen-Artikels (Schlösser) für welche bereits grös. Bestellungen direkt von Architekten vorliegen,

werden zur Gründung einer G. m. b. H. Kapitalisten

gesucht; event. könnte das Unternehmen, das nur wenig Betriebskapital erfordert, auch nur von einem einzigen Interessenten in die Hand genommen werden. — Billige Wasserkraft und geeignet. Fabrikgebäude stehen mietweise nebst billigen Arbeitskräften im Kitzlthal im Schwarzwald bei einer Bahnstation zur Verfügung

Bewerbungen können nur bis zum 15. September a. c. berücksichtigt werden!

Gefl. Offerten direkt an den Erfinder Otto Frank, Kunstschlosser, Lahr (Baden), erbeten.

Zu verkaufen

Eine

Eisenwaren- u. Maschinenhandlung

in Bezirkshauptort, Nähe des Bahnhofes, an Kantonsstrasse, ausweisbar sehr rentabel, samt Gebäulichkeiten zu billigem Preise, in der Nähe Basels. — Allfäll. Reflektanten wollen sich melden unter Z Y 8474 an Rudolf Mosse, Zürich. [1950]

Altisen, Altmittel und sämtliche Werkstätten-Abfälle kauft zu höchsten Preisen. —

Telephon 5107. [60]

Saly Harburger, Zürich, alter Rohmat-Bahnhof.

Vertreter - Gesuch

In allen Kantonen werden für patentierte Bureau-Bedarfsartikel Vertreter gegen hohe Provision gesucht. — Offerten unter Z J 8509 an Rudolf Mosse, Zürich. [1951]

Offene Buchhalter-Stelle

Gesucht in eine Weinhandlung der Ostschweiz ein selbständiger Buchhalter, welcher die Buchhaltung nach amerik. System neu einrichten soll. Anmeldungen unter Referenzangaben und Gehaltsansprüchen, unter Chiffre Zag E 411 an (1914)

Rudolf Mosse, Bern.

Provision

Wer vermittelt die Lieferung von Schreibbüchern gegen hohe Provision bei Konkurrenzpreisen? (1945) Strenge Diskretion zugesichert.

Offerten befördert sub Chiffre Z T 8469 die Annoncen-Expedition von

Rudolf Mosse, Zürich.



Wiederverkäufer stets gesucht.

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbücher. Erfolgsgarant. Verl. Sie Gratisprospekt H. Frisch, Bücherexperte, Zürich. 8 15.